AWD setzt auf Transparenz und Klarheit in der Finanzberatung

(ddp direct) Hannover (news4germany) In Zeiten von Finanz- und Schuldenkrise sind Transparenz, Werthaltigkeit und sichere Renditen die Dauerthemen bei Anlegern und Verbrauchern. In diesem Zusammenhang reagieren Verbraucherschützer immer heftiger auf die unverständliche Sprache im Kleingedruckten von Finanz- und Versicherungsverträgen. Die Forderungen nach mehr Transparenz in den Produktangeboten und nach klarer Sprache, die detailliert Auskunft über Vorteile und Nutzen der angebotenen Finanz- und Versicherungsprodukte gibt, werden immer lauter.

Götz Wenker, Deutschland-Chef des Finanzdienstleisters AWD in Hannover kennt die Ansprüche der Kunden nach Transparenz in der Finanzberatung: Verbraucher wollen die angebotenen Finanz- und Versicherungsprodukte so erklärt bekommen, dass die Produkte für sie transparent werden, so der AWD Deutschland-Chef Götz Wenker. Die Forderungen der Verbraucherschützer haben immense Auswirkungen auf die Beratungsabläufe, die Beratungsinhalte und die Beratungsqualität im Finanz- und Versicherungswesen.

Insbesondere Finanzberaterinnen und Finanzberater, die eine Vielzahl unterschiedlicher Produkte von unterschiedlichen Anbietern im Gepäck haben, sind in Bezug auf Transparenz besonders gefordert. AWD Deutschland-Chef Götz Wenker: Einen Weg zu mehr Transparenz in der Branche fördert AWD gemeinsam mit anderen renommierten Gesellschaften durch die Initiative MM2 Volatium. Ziel dieser Initiative ist es, eine neutrale und standardisierte Vergleichsbasis in der vielgliedrigen Produktlandschaft zu schaffen, um somit Beratungs- und Entscheidungsvorgänge zu Gunsten der Verbraucher zu erleichtern, so Götz Wenker, Chef von AWD Deutschland.

Der Standard der Initiative MM2 Volatium soll dem Endkunden ein Chance-Risiko-Profil ermöglichen, so dass er einschätzen kann, mit welchen Chancen und welchen Risiken sich ein Produkt und bestimmten Annahmekriterien entwickeln wird. Joachim Geiberger, Inhaber und Geschäftsführer von Morgen & Morgen erklärt die Initiative: Ziel ist es, auf einen Blick erkennbar zu machen, welche Darstellungen und Produkte diesem entwickelten Standard entsprechen.

Finanzprodukte sollten sich klar, verständlich und überzeugend beim Endkunden präsentieren lassen. Das weiß auch AWD Deutschland-Chef Götz Wenker: Transparenz im Beratungsgespräch sowie in der Produktauswahl ist für AWD oberstes Gebot. Das schätzen die Kunden von AWD besonders. Der AWD Deutschland-Chef verweist auf die Internetseite awd-erfahrung.de mit Originaläußerungen, die Kunden von AWD bezüglich ihrer Beurteilung von Transparenz in der Finanzberatung abgegeben haben. Über 4.000 Kunden äußern sich unter awd-erfahrung.de über den fachlichen Rat ihres AWD-Finanzberaters, so der AWD Deutschland-Chef Götz Wenker. Verbraucherschutz bedeutet also auch transparente Finanzberatung.

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:
http://shortpr.com/qzjfrd

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:
http://www.themenportal.de/unternehmen/awd-setzt-auf-transparenz-und-klarheit-in-der-finanzberatung-75837

Pressekontakt

news4germany

Frau Nora Kerner
Lerchenweg 14
53909 Zülpich

info@news4germany.de

Firmenkontakt

news4germany

Frau Nora Kerner
Lerchenweg 14
53909 Zülpich

news4germany.de
info@news4germany.de

news4germany ist ein deutschsprachiger Nachrichtendienst. news4germany verbreitet Textnachrichten aus eigener Nachrichtenproduktion als unabhängige deutsche Nachrichtenagentur. news4germany arbeitet mit eigener Nachrichtenredaktion und achtet stets auf die Seriosität seiner Nachrichtenquellen.

news4germany ist ein Verlagsprodukt des Rechtsträgers:
Regio Beteiligungen GmbH, Lerchenweg 14, 53909 Zülpich, Amtsgericht Bonn, HRB 14018